

Spezialist mit hervorragendem Ruf: Prof. Dr. Stephan Böhmer wird zu Jahresbeginn 2018 Chefarzt der Frauenklinik im Marien-Hospital

Der renommierte Mediziner Prof. Dr. Stephan Böhmer (56) wird zum 1. Januar 2018 Chefarzt der Frauenklinik am Marien-Hospital. Er wechselt vom Evangelischen Krankenhaus Oberhausen nach Wesel. „Es macht uns stolz, dass wir mit Herrn Professor Böhmer einen weithin anerkannten und sehr erfahrenen Spezialisten gewinnen konnten“, sagt Geschäftsführer Dr. Dieter Morlock. Mit dieser personellen Weichenstellung schafft die pro homine eine weitere Voraussetzung zur Schaffung einer leistungsstarken und marktgerechten Gynäkologie und Geburtshilfe in der Region. Der Grundstein dafür wurde bereits in diesem Juli gelegt, als die Abteilung des St. Willibrord-Spitals Emmerich nach Wesel verlagert und mit der Frauenklinik des Marien-Hospitals zusammengelegt wurde. In Wesel wird Prof. Böhmer die Frauenklinik gemeinsam mit Chefarzt Antoni Wallner (63) führen und nach dessen Ruhestand alleinverantwortlich übernehmen. Prof. Böhmer ist Facharzt für Frauenheilkunde, insbesondere auch mit den Schwerpunkten Perinatal- und Geburtsmedizin sowie operative Gynäkologie und gynäkologische Onkologie.

Heimatstadt Cloppenburg

Prof. Dr. Stephan Böhmer stammt aus Cloppenburg und studierte in Hannover Medizin. Nach Studien-Auslandsaufenthalten in England, den USA und der Schweiz arbeitete er an der Frauenklinik der Medizinischen Hochschule Hannover. Dort folgten Facharzt-Prüfung und Habilitation mit anschließender ordentlicher Professur. 1997 wurde Privatdozent Dr. Böhmer Leitender Oberarzt am Städtischen Klinikum Osnabrück und wechselte im November 2003 als Chefarzt und Direktor an die Frauenklinik des Evangelischen Krankenhauses Oberhausen (EKO). Seine Schwerpunkte dort: Gründung eines Perinatalzentrums Level 1 (Einrichtung zur Versorgung von Schwangeren sowie extremen Früh- und Neugeborenen), Aufbau des Gynäkologischen Krebszentrums Oberhausen (GKO), Koordination des Brustzentrums und Mitarbeit im Kontinenz- und Beckenbodenzentrum Oberhausen in Kooperation mit den Urologen des EKO.

Mehr medizinische Leistungen

Prof. Böhmer hat das Evangelische Krankenhaus Oberhausen auf eigenen Wunsch und im besten Einvernehmen verlassen, um sich am Marien-Hospital neuen Aufgaben zu stellen. Hier möchte er das Perinatalzentrum Level 2 (Entbindung von Frühgeborenen ab der 29. Schwangerschaftswoche) stärken. Die Steigerung der Geburtenzahlen, die jetzt (in der aktuellen Hochrechnung 2017) bei deutlich über 1000 im Jahr liegt, ist ein weiteres Ziel von Prof. Böhmer. Darüber hinaus plant er die Ausweitung operativer endoskopischer Verfahren (Schlüsselloch-Chirurgie) und weiterer spezieller Operationsverfahren in der Gynäkologie, will die Kompetenz der Abteilung bei Krebsoperationen herausstellen und beabsichtigt, eine Reihe von Spezialsprechstunden in der Gynäkologie und Geburtshilfe anzubieten. Hinzu kommt die Gründung eines Beckenbodenzentrums, die unter Leitung von Oberarzt Dr. (TR) Serhat Aker derzeit vorbereitet wird.

Kontakt: Gerd Heiming, Tel. 0281 / 104-1266, gerd.heiming@prohomine.de

Der neue Chefarzt sucht den intensiven fachlichen Austausch mit seinen niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen und den Kooperationspartnern. Im eigenen Haus strebt er eine enge Zusammenarbeit der Frauenklinik mit den anderen Fachabteilungen an, insbesondere dem Brustzentrum unter Leitung von Dr. Daniela Rezek, Chefarztin der Senologie, sowie der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin mit Chefarztin Prof. Dr. Monika Gappa. Um 2018 möglichst reibungslos starten zu können, ist Prof. Böhmer schon jetzt koordinierend tätig und in strategische Überlegungen der Frauenklinik eingebunden. Bereits ab Ende 2017 wird er im Marien-Hospital schon Sprechstunden anbieten.

Privates

Noch etwas Persönliches zum neuen Chefarzt: Prof. Dr. Stephan Böhmer ist seit 30 Jahren verheiratet mit Dr. Dorothee Olberding-Böhmer, die als Augenärztin praktiziert. Das Paar hat drei erwachsene Kinder: Sohn Maik (ausgebildeter Mediziner), Tochter Liesa (Mode- und Designmanagement) und Tochter Marie (frischgebackene Abiturientin). Die Familie ist sehr musikalisch, der Vater hat mit einer Band aufhören lassen (E-Gitarre, Gesang). Außerdem ist er bekennender Katholik, der sich gemeinsam mit seiner Frau gesellschaftlich engagiert, u.a. in der Kirche und im Lions-Club Mülheim-Hellweg.

Wesel, 18. Juli 2017